

## Elternbrief

1. Quartal Schuljahr 2018 / 2019

27. August 2018

Liebe Eltern

Bitte tragen Sie die für Sie wichtigen Termine in Ihre Agenda ein:

30. August	Elternabend Klasse 6A	Frau Reiss
5. September	Elternabend KiGa West	Frau Mircic / Frau Ruckstuhl
6. September	Elternabend KiGa Neubau	Frau Elmer / Frau Zahn
10. September	Elternabend 1. Klassen	Frau Wepfer, Herr Wittwer, Frau Diethelm
11. September	Wandertag	Verschiebedatum: 13.9. / 14.9.
13. September	Elternabend KiGa Ost	Frau Nesme / Frau Rüedi
18. September	Elternabend 5./6. Klasse	Herr Mezulat
24.-28. September	Peacemaker- und Schülerparlamentswahlen	In dieser Woche werden in den Klassen die Peacemaker und die Vertreter für das Schülerparlament gewählt.
27. September	Elternabend 2. Klasse	Frau Graf / Frau Bachofner
1. – 2. Oktober	Peacemaker-Ausbildung	Die gewählten Peacemaker werden in diesen Tagen während der Unterrichtszeit auf ihre Arbeit vorbereitet. In den Klassen werden die fünf Punkte der Peacemaker-Konfliktlösungsstrategie im Rahmen einer Unterrichtseinheit besprochen.
2. Oktober	Peacemaker – Brevetierung	An einer schulinternen Feier werden die Peacemaker in ihre Aufgabe eingesetzt.
8. – 21. Oktober	Herbstferien	

Liebe Eltern

Ich begrüsse Sie herzlich im Schuljahr 18/19 und hoffe, dass Ihr Kind gut gestartet ist. Im Besonderen heisse ich all jene Kinder und ihre Eltern herzlich willkommen, welche mit diesem Schuljahr neu in unsere Schule eingetreten sind und wünsche ihnen, dass sie sich an unserer Schule schnell einleben und zurechtfinden.

### Personelle Veränderungen an der Schule

Zu unserem bewährten Unterrichtsteam zählen ab diesem Schuljahr folgende Lehrpersonen:

**Frau Katrina Wepfer** unterrichtet die Klasse 1A. Sie hat im Juli die Lehrerausbildung abgeschlossen und unterrichtet somit ihre erste eigene Klasse. Einigen Schülerinnen und Schülern ist sie schon vom letztjährigen Quartalspraktikum in der Klasse von Herrn Wittwer bekannt.



**Frau Michèle Diethelm** unterrichtet die Klasse 1C. Auch sie kommt direkt von der Lehrerausbildung.

Beide Lehrerinnen sind bereits gut ins Schuljahr gestartet und freuen sich auf die weitere Arbeit mit den Kindern.



**Frau Carmen Hirschi** arbeitet als Schulische Heilpädagogin an unserer Schule. Sie kann von Lehrpersonen nach Bedarf bei der Unterstützung von Kindern einbezogen werden. Frau Hirschi war vor 10 Jahren schon einmal an der Primarschule Felben-Wellhausen tätig. Nun freuen wir uns, dass sie uns wieder mit ihrem Fachwissen und ihrem Engagement unterstützt.



## Elternabende

Auch in diesem Jahr werden Sie von den Lehrpersonen an Elternabende eingeladen, an welchen Ihnen die Lehrpersonen wichtige Informationen zum Unterricht, der aktuellen Schulstufe oder einfach der Klassenorganisation mitteilen. Die Termine für diese Elternabende entnehmen Sie bitte obiger Liste. Selbstverständlich werden Sie von der jeweiligen Klassenlehrperson noch persönlich zum Elternabend eingeladen. Der Elternabend ist ein schulischer Anlass, an dem alle Eltern zur Teilnahme verpflichtet sind – es sollte also mindestens ein Elternteil anwesend sein. Falls Sie aus wichtigen Gründen verhindert sind, ist eine Abmeldung bei der Klassenlehrperson notwendig.

Ich selber werde nach Möglichkeit an den Elternabenden teilnehmen. So bietet sich immer wieder auch die Gelegenheit, eine Frage mit mir zu erörtern oder einen Termin zu vereinbaren. Ich freue mich, Sie an den Elternabenden zu treffen.

## Peacemaker

Jedes Jahr Ende des ersten Quartals werden die neuen Peacemaker in ihre Aufgabe eingeführt. Die Peacemaker des letzten Jahres bleiben während dem ersten Quartal in ihrem Amt.

Mit dem Projekt „Peacemaker“ sensibilisieren wir die Kinder auf gewaltfreie Konfliktlösungsstrategien. Die Peacemaker haben dabei nur beratend-unterstützende Funktion. Sie ersetzen weder die Pausenaufsicht, noch sind sie Richter und entscheiden, wer Recht oder Unrecht hat. Sie weisen auf die Punkte zur gewaltfreien Konfliktlösung hin:



1. Worum geht es? Was ist los?

2. Um sicher zu stellen, dass die Aussagen richtig verstanden wurden, wird das Gesagte vom Peacemaker wiederholt.



3. Im nächsten Schritt werden die Gefühle angesprochen: Wie geht es dir dabei? Wie fühlst du dich?



4. Erst jetzt kann gemeinsam nach einer Lösung gesucht werden: Was brauchst du?

5. Aus der Lösung resultiert eine Abmachung, die mit einem Zeichen (Handschlag, Vertrag) fest gemacht wird.



Die Peacemaker werden in ihrer Funktion durch Thomas Studer und Susanne Schoch geschult und unterstützt. Am 2. Oktober werden wir in einer kleinen, schulinternen Feier die neuen Peacemaker in ihre Aufgabe einsetzen.

## Schulweg

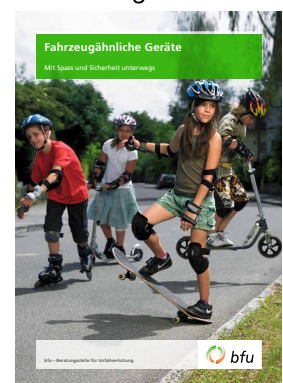
Es liegt in der Verantwortung der Eltern, wie die Kinder den Schulweg zurücklegen. Als Schule tragen wir gerne unsere Sichtweise und Erfahrung in diesem Bereich bei. Unser aller Interesse ist sicherlich, dass die Kinder den Schulweg sicher und unbeschadet bewältigen können. In diesem Zusammenhang verteilen wir jährlich im Kindergarten den orangen und in der 1. Klasse den gelben Leuchtstreifen. Das Tragen dieser Leuchtmittel macht vor allem auch deshalb Sinn, weil so diese beiden Altersgruppen besonders markiert sind und sich von den anderen Schülern abheben.

Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass unsere Schulkinder zu Fuss auf dem Schulweg unterwegs sind. Wenn immer möglich, treffen sich die Kinder in den Quartieren und sind als Gruppe auf dem Weg zur Schule. Als Gruppe werden die Kinder im Strassenverkehr besser wahrgenommen und beachtet.

Kinder können, sofern sie sich verkehrstechnisch richtig verhalten, mit dem Velo oder einem fäG (fahrzeugähnliches Gerät) zur Schule fahren. Allerdings dürfen diese nicht ins Schulhaus gebracht werden, können aber im Bereich des Veloständers deponiert werden. Bitte beachten Sie, dass die Schule für Beschädigungen oder Diebstahl keine Haftung übernimmt.

Zum Thema „Schulweg und Sicherheit“ steht im Internet eine Vielzahl an Informationen zur Verfügung, anhand deren Sie sich auch über gesetzliche Rahmenbedingungen zu diesem Thema informieren können.

Im Weiteren hoffe ich, Sie lassen sich **nicht** dazu verleiten, Ihr Kind mit dem Auto zur Schule zu fahren. Es ist unnötig und nicht sinnvoll, wenn Sie Ihr Kind zur Schule fahren, selbst dann, wenn Sie den gleichen Weg wie Ihr Kind haben. Der Schulweg ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Selbständigkeit für Ihr Kind. Wir können dies nur unterstützen. Sollte es doch einmal ausnahmsweise notwendig sein, das Kind zur Schule zu bringen oder dort abzuholen, so gilt folgende Regelung: **Vor und nach dem Mittag dürfen Kinder nicht an der Bahnhofstrasse vor dem**



**Schulhaus aufgeladen oder ausgeladen werden.** Um die Mittagszeit ist die Bahnhofstrasse stark befahren (Bus, Mittagsverkehr, Sekundarschüler), zusätzlicher Verkehr durch (nicht notwendige) Schülertransporte erhöhen das Unfallrisiko vor der Schule enorm. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis und die Mitarbeit speziell in diesem Bereich.

### **Hausaufgabenhilfe**

Die Schule bietet am Montag, Dienstag und Donnerstag anschliessend an den Nachmittagsunterricht eine Aufgabenhilfe an. Sie können Ihr Kind semesterweise anmelden. Die Kosten belaufen sich auf Fr. 80.– pro Halbjahr. Anmeldetalons erhalten Sie von den Hausaufgabenbetreuerinnen, finden Sie auf unserer Website unter „Downloads“ oder können Sie bei der Klassenlehrperson beziehen.

### **Jokertage / Absenzen / Krankmeldungen**

Gerne erläutere ich Ihnen in Kürze den Umgang mit Jokertag und Urlaub:

**Jokertag:** bei Lehrperson einreichen, innerhalb eines Schuljahres für familienbedeutsame Anlässe zwei Tage unterrichtsfrei, keine Begründung notwendig, Sie als Eltern entscheiden (nicht das Kind).

**Urlaub:** Antrag bei Schulleitung möglichst früh einreichen, Urlaub muss begründet werden, urlaubsfähige Anlässe siehe Absenzreglement.

Auf unserer Website finden Sie Formulare für Jokertag und Urlaubsgesuch, sowie das Absenzreglement zu Ihrer Information.

Sollte Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen den Unterricht nicht besuchen können, melden Sie es vor der ersten Lektion in der Schule ab. Normalerweise ist ein Kind für einen Tag abgemeldet. Entsprechend melden Sie sich am nächsten Tag nochmals, wenn der Unterrichtsbesuch noch nicht möglich ist. Sie können mit der Lehrperson aber auch ein Vorgehen besprechen, sofern klar ist, dass das Kind für mehrere Tage fehlen wird.

### **Lehrplan Volksschule Thurgau (Lehrplan 21)**

Es freut uns, dass wir nach dem ersten Jahr der Lehrpläneinführung gut in der vorgesehenen Planung unterwegs sind. Im vergangenen Schuljahr haben wir uns intensiv mit der Kompetenzorientierung des Unterrichts befasst. Dabei stellen wir fest, dass der Lehrplan zusehends überschaubarer und verständlicher wird. Der neue Lehrplan pflegt in vielen Bereichen eine „neue“ Sprache, welche wir uns aneignen müssen. Auch das erfolgt in den vier Jahren der Lehrpläneinführung.

Auch Fragen der Schnittstellenthematik wurden von uns im letzten Jahr angegangen und werden in diesem Schuljahr weitergeführt. Dabei geht es um Fragen, wie „Welche Kompetenzen werden wo durch wen abgedeckt?“, oder „Wie sieht der Kompetenzaufbau über die verschiedenen Schuljahre aus?“.

### **Klassensystemwechsel per Schuljahr 19/20**

Diese Schnittstellenthematik, also die Frage, wie die Übergänge der Klassen von einer Lehrperson zur nächsten gestaltet werden, beschäftigt uns auch im aktuellen Jahr. Wir werden dieser Frage spezifisch bezüglich Wechsel auf das durchgehende Zweiklassensystem auf den Grund gehen. Im Weiteren planen wir im ersten Semester intensiv die Umstellung des Klassensystems und können Sie ab Februar 2019 über die zu erwartenden Veränderungen informieren.

### **Mittagstisch**

Gerne weise ich an dieser Stelle auf den Mittagstisch hin. Der Mittagstisch wird von der politischen Gemeinde in dem von der Schule zur Verfügung gestellten Raum angeboten. Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag werden die Kinder ab 11.45 bis spätestens 14.00 betreut, und erhalten ein warmes Mittagessen. Am Dienstag findet eine Nachmittagsbetreuung bis 18.00 Uhr statt. Wenn Sie an diesem Angebot Interesse haben, nehmen Sie bitte mit Frau Dünner (Koordinationsstellenummer 052 765 13 81, [sandra.duenner@gmail.com](mailto:sandra.duenner@gmail.com)) Kontakt auf.

### **[www.ps-felben-wellhausen.ch](http://www.ps-felben-wellhausen.ch)**

Wie gewohnt finden Sie diesen Quartalsbrief, wie auch weitere hilfreiche Informationen (z.B. Formulare für Hausaufgabenhilfe, Jokertagbezug, Urlaubsgesuch usw.) auch auf unserer Website. Die Schule erhält eine aktualisierte, zeitgemässe Website. Aus „primarschule-felben-wellhausen“ wird „ps-felben-wellhausen“. Die neue Website befindet sich noch im Aufbau. Die Aufschaltung erfolgt voraussichtlich in den Herbstferien. Wir werden Sie informieren, sobald die neue Seite zur Verfügung steht. Aus organisatorischen Gründen wurden die neuen Emailadressen schon per Schulanfang 18/19 eingerichtet.

Freundliche Grüsse  
Michael Moser  
Schulleiter